

Regierungsratsbeschluss

vom 10. November 2015

Nr. 2015/1783

mille pages fischer schlatter, v.d. Mirjam Fischer Schlatter, 8005 Zürich: Beitrag aus dem Lotteriefonds an das Buchprojekt „Farbglaswelten - Ein aussergewöhnliches Kunsthandwerk“

1. Erwägungen

mille pages fischer schlatter, v.d. Mirjam Fischer Schlatter, Zürich, ersucht um einen Beitrag aus dem Lotteriefonds an das Buchprojekt „Farbglaswelten - Ein aussergewöhnliches Kunsthandwerk“. 2016 soll anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Ateliers Halter ein Buch mit ausgewählten Werken veröffentlicht werden. Die Familie Halter hat die Glasmalkunst der Stadt Bern über Jahrzehnte hinweg geprägt. Das Atelier Halter hat in Zusammenarbeit mit dem Künstler Max Brunner einige Aufträge für den Kanton Solothurn ausführen dürfen. Der Aufwand für dieses Buchprojekt ist mit Fr. 66'500.-- budgetiert.

2. Beschluss

- 2.1 mille pages fischer schlatter, v.d. Mirjam Fischer Schlatter, Zürich, ist an das Buchprojekt „Farbglaswelten - Ein aussergewöhnliches Kunsthandwerk“ ein Druckkostenbeitrag von Fr. 2'000.-- aus dem Lotteriefonds zugesprochen.
- 2.2 Diese Beitragszusicherung ist auf 5 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlöscht nach Ablauf dieser Frist ohne Weiteres.
- 2.3 In den Werbeunterlagen ist mit dem Logo **SoKultur** auf das Kulturengagement des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Merkblatt für Kulturveranstalter zum Einsatz des Logos ist unter www.sokultur.ch abrufbar.
- 2.4 Die Abteilung Lotteriefonds und soziale Organisationen ist ermächtigt, den Betrag nach Erhalt von 10 Exemplaren (Lieferung an Amt für Kultur und Sport, Schloss Waldegg 1, 4532 Feldbrunnen-St. Niklaus) sowie eines Einzahlungsscheines zulasten des Kontos 2090017 "Lotteriefonds" anzuweisen.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Lotteriefonds und soziale Organisationen, Ambassadorsenhof, 4509 Solothurn (5) rl/Mille_pages.doc
Amt für Kultur und Sport (10)
mille pages fischer schlatter, Mirjam Fischer Schlatter, Limmatstrasse 73, 8005 Zürich